

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0390/2013/BV

Datum:
17.10.2013

Federführung:
Dezernat IV, Amt für Chancengleichheit

Beteiligung:

Betreff:

**Bericht über die Umsetzung des
Arbeitsmarktprogramms 2013 des Jobcenters
Heidelberg (ARGE)
Zuziehung von Sachverständigen gemäß § 33
Absatz 3 Gemeindeordnung
hier: Frau Kirsten Schmitt als Vertretung des
Jobcenters Heidelberg oder Stellvertretung**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 06. November 2013

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit	05.11.2013	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit beschließt die Zuziehung von Frau Kirsten Schmitt oder Stellvertretung als Vertretung des Jobcenters Heidelberg, Speyerer Straße 6, 69115 Heidelberg als Betroffene gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung.

Sitzung des Ausschusses für Soziales und Chancengleichheit vom 05.11.2013

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Das Jobcenter Heidelberg legt jedes Jahr seine Zielsetzungen und Schwerpunkte für die Integration seiner Kundinnen und Kunden in den Arbeitsmarkt in einem Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm neu fest. Zur Zielerreichung geplante Maßnahmen werden darin exemplarisch aufgeführt.

Frau Kirsten Schmitt, Geschäftsführerin des Jobcenters Heidelberg soll daher gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung in der Sitzung des Ausschusses für Soziales und Chancengleichheit zugezogen werden. Mit Frau Schmitt wurde eine Redezeit von zehn Minuten vereinbart. Sie wird den Umsetzungsstand des Arbeitsmarktprogramms 2013 in markanten Punkten erläutern, das Anlage der Informationsvorlage (Drucksache 0168/2013/IV) sein wird.

gezeichnet

Wolfgang Erichson